

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Kirsten Tackmann, Dr. Gesine Löttsch, Dr. Dietmar Bartsch, Karin Binder, Heidrun Bluhm, Eva Bulling-Schröter, Roland Claus, Lutz Heilmann, Hans-Kurt Hill, Katrin Kunert, Michael Leutert, Dorothee Menzner, Dr. Ilja Seifert und der Fraktion DIE LINKE.

Nationale Referenzlaboratorien

Gemäß Artikel 33 Abs. 1 Satz 1 der Verordnung (EG) Nr. 882/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. April 2004 über amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sowie der Bestimmungen über Tiergesundheit und Tierschutz müssen die Mitgliedstaaten dafür sorgen, dass für jedes der in Artikel 32 genannten Gemeinschaftsreferenzlaboratorien eines oder mehrere Nationale Referenzlaboratorien benannt werden.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Welche Nationalen Referenzlaboratorien wurden bisher auf der Grundlage dieser EU-Verordnung benannt?
2. Welche dieser Nationalen Referenzlaboratorien hatten bereits vorher einen vergleichbaren Status?
3. Wenn Nationale Referenzlaboratorien noch nicht benannt wurden, in welchen Zeiträumen sind diese Meldungen notwendig?
4. Über welche aus dem Bundeshaushalt finanzierten personellen und materiellen Ressourcen verfügen diese Nationalen Referenzlaboratorien jeweils, und nach welchen Kriterien werden die Ressourcen bemessen?
5. Welche der den Nationalen Referenzlaboratorien zuzuordnenden Stellen und Personalstellen sind derzeit besetzt, und wie viele von diesen mit Frauen (bitte jeweils nach Tarifgruppen)?
6. In welchen Nationalen Referenzlaboratorien sind Stellen und Personalstellen derzeit unbesetzt, und mit welcher Begründung?
7. Welche Möglichkeiten hätten oder haben die Einrichtungen zur Kompensation fehlender, aber dringend erforderlicher personeller Ressourcen?
8. Welche Finanzierungsquellen außerhalb des Bundeshaushalts stehen den einzelnen Nationalen Referenzlaboratorien zur Verfügung, und wie werden diese jeweils genutzt?
9. Welchen Einrichtungen sind diese Nationalen Referenzlaboratorien an welchen Forschungsstandorten zugeordnet?

10. Welche dieser Nationalen Referenzlaboratorien gibt es derzeit an Standorten der Bundesressortforschung, die geschlossen oder verlagert werden sollen?
11. Wie wird sich die aktuelle Planung der Agrarressortforschung auf die Nationalen Referenzlabore auswirken?

Berlin, den 15. November 2006

Dr. Gregor Gysi, Oskar Lafontaine und Fraktion